

# INHALT

## BAND II/BUCH III: NEUZEIT

1.	Der neuzeitliche Begriff des Begriffs .....	1
1.1	Die rationalistisch verstandene Mentalisierung der Ideen und der neuzeitliche Begriff des Begriffs .....	4
1.1.1	Begriffe sind unmittelbar zugängliche Gegenstände des Selbstbewußtseins .....	5
1.1.2	Begriffe sind vom menschlichen Verstand autonom geschaffene, unmittelbar zugängliche Gegenstände des Selbstbewußtseins .....	7
1.1.3	Begriffe sind von einzelnen, historischen Menschen nach gegebenen Regeln zu erzeugende, unmittelbar zugängliche Gegenstände des Selbstbewußtseins .....	11
1.2	Begriffe und die kognitiven psychischen Mittel des Menschen .....	26
1.3	Begriffe und die sprachlichen Mittel des Menschen .....	30
1.3.1	Warum Begriffe im neuzeitlichen Sinne nichts Sprachliches sind .....	31
1.3.2	Sprachliche Ausdrücke als Mittel der Darstellung von Begriffen .....	33
1.3.3	Begriffe, Bedeutungen und das Verstehen genereller Ausdrücke .....	41
1.4	Was für eine Art von Gegenstand Begriffe sind .....	53
1.4.1	Locke: Begriffe (allgemeine Ideen) sind als Muster verwendete mentale Bilder .....	55
1.4.2	Leibniz: Begriffe sind Fähigkeiten, sich "Formen" vorstellen zu können .....	62
1.4.3	Kant: Begriffe sind Fähigkeiten, unter Befolgung einer Regel beliebig viele mentale Repräsentationen konkreter Gegen- stände hervorbringen zu können .....	67
1.4.4	Strukturelle Wandlungen des neuzeitlichen Begriffs des Begriffs .....	78
1.5	Aporien des neuzeitlichen Begriffs des Begriffs .....	81
1.5.1	Das Eine für die Vielen und der neuzeitliche Begriff der Abstraktion .....	82
1.5.2	Das Auszeichnungssproblem und das neuzeitliche Problem des Solipsismus .....	97
1.5.3	Das Vermittlungsproblem und das neuzeitliche Konzept der Anwendung einer Regel .....	109
2.	Die neuzeitliche Theorie begrifflicher Aussagen .....	113
2.1	Die neuzeitliche Theorie beurteilender begrifflicher Aussagen .....	114
2.1.1	Über die "Dunkelheit" und "Klarheit" von Begriffen (Leibniz) .....	115
2.1.2	Über die "Existenz" von Begriffen .....	117

2.1.3	Über die "Richtigkeit" von Begriffen .....	125
2.2	Die neuzeitliche Theorie bestimmender begrifflicher Aussagen (Kants Theorie analytischer Urteile) .....	137
2.2.1	Was ist ein analytisches Urteil? .....	140
2.2.2	Strukturelle Differenzen zwischen Aristoteles' Begriff der Wesensbestimmungen und Kants Begriff der analytischen Urteile ..	151
2.2.3	Schwierigkeiten der neuzeitlichen Theorie bestimmender be- grifflicher Aussagen .....	157
3.	Die neuzeitliche Theorie des Begründens begrifflicher Aussagen (Kants Theorie synthetischer Urteile a priori) .....	163
3.1	Was ist ein synthetisches Urteil a priori? .....	166
3.1.1	Die Struktur synthetischer Urteile a priori (I): Einleitung .....	169
3.1.2	Die Struktur synthetischer Urteile a priori (II): die Doppeldeutigkeit der Kopula .....	173
3.1.3	Die Struktur synthetischer Urteile a priori (III): die Doppeldeutigkeit der Subjekt- und Prädikatausdrücke .....	178
3.1.4	Die Struktur synthetischer Urteile a priori (IV): Schlußbefund .....	184
3.1.5	Was für eine Handlung vollzieht man mit einem synthetischen Urteil a priori? .....	186
3.1.6	Synthetische Urteile a priori in begründender Funktion - und die Behauptungen dazu .....	197
3.2	Wie begründet man ein synthetisches Urteil a priori? .....	202
3.2.1	Begründungen in Form des Versuchs, eine unter den strittigen Begriff subsumierbare Instanz nachzuweisen .....	204
3.2.2	Begründungen in Form des Versuchs, nachzuweisen, daß der strittige Begriff gemacht werden kann und gemacht werden soll: Einleitung .....	213
3.2.3	Begründungen in Form des Versuchs, nachzuweisen, daß der strittige Begriff gemacht werden "kann" .....	219
3.2.4	Begründungen in Form des Versuchs, nachzuweisen, daß der strittige Begriff gemacht werden "soll" .....	225
3.3	Die generelle Struktur der Begründung eines synthetischen Urteils a priori .....	233
3.3.1	Argumentationen in und zu einem Begriffsfeld .....	237
3.3.2	Objektiv und subjektiv bezogene Prämissen in der Argumen- tation "zu" einem Begriffsfeld .....	238
3.3.3	Normativ bezogene Prämissen in der Argumentation "zu" einem Begriffsfeld .....	243
3.4	Strukturelle Differenzen zwischen Aristoteles' und Kants Theorie des Begründens von Prinzipien .....	250
3.4.1	Rückblick auf Aporien in Aristoteles' Konzept der Begrün- dung von Prinzipien .....	251
3.4.2	Differenzierung des materie- und des formbezogenen Begründungsschritts .....	253

3.4.3	Begründungen eines Prinzips "von innen" und "von außen" her .....	255
3.4.4	Begründungen oder Erklärungen? .....	258
3.4.5	Die Auflösung der Begründungen durch Epagoge .....	269
3.5	Aporien der neuzeitlichen Theorie des Begründens begrifflicher Aussagen .....	272
3.5.1	Die einfachsten Begriffe .....	274
3.5.2	Die "transzendentalen" Vermögen .....	278
3.5.3	Die normativen Voraussetzungen .....	280
3.5.4	Systemimmanente Strategien zur Auflösung von Kernaporien des neuzeitlichen Begründungskonzepts .....	282
4.	Inhaltliche und methodologische Erörterungen .....	290
4.1	Die Priorität methodologischer Erörterungen .....	291
4.2	Das Fehlen meta-methodologischer Erörterungen in der Philosophie der Neuzeit .....	295
4.3	Einwände gegen die neuzeitliche Position .....	297
	Personenindex .....	301
	Sachindex .....	305
	Zitierte Literatur .....	311
	Inhalt der Bände I und III .....	319

### Zitertechniken

In der Mehrzahl der Fälle wird der Titel der jeweils herangezogenen Schrift zitiert, bei längeren Titeln in abgekürzter Form. Die vollständige bibliographische Angabe läßt sich dem Verzeichnis der zitierten Literatur entnehmen. In einigen wenigen Fällen werden überdies Kürzel verwendet. Sie stehen für die folgenden Werke:

A.T.	<i>Descartes</i> <i>Oeuvres</i> . Hrsg. von Ch. Adam und P. Tannery. Paris 1987-1913 (12 Bde.)
GMS	<i>Kant</i> <i>Grundlegung zur Metaphysik der Sitten</i> . Riga 1785, zweite, verbesserte Auflage 1786
KrV	<i>Kritik der reinen Vernunft</i> . Riga 1781, zweite, verbesserte Auflage 1786
KU	<i>Kritik der Urtheilskraft</i> . Berlin, Lüblau 1790, <sup>2</sup> 1793, <sup>3</sup> 1799
GM	<i>Leibniz</i> <i>Mathematische Schriften</i> . Hrsg. von C. I. Gerhardt. Berlin 1875-1863 (7 Bde.)
GP	<i>Die philosophischen Schriften</i> . Hrsg. von C. I. Gerhardt. Berlin 1875-1890 (7 Bde.)